

Für den Weihnachtstisch des Kindes

Ein lustiges Märchenbuch

Enrica von Handel-Mazzetti schreibt an den Verlag:

Das reizende, textlich und illustrativ hochoriginelle Märchenbuch „Ursan“, das Sie mir freundlich zusandten, habe ich mit großem Interesse durchgeblättert; der hervorragende Dramatiker Seb. Wieser zeigt sich uns hier von einer ganz neuen Seite; daß er ein so schönes, kindertümlisches Märchen schreiben kann, ist mit ein Prüfstein seiner künstlerischen Sendung, denn gerade die echten Künstler waren zu guter Stunde die besten Märchenerzähler. Was ist Goethes „Reineke Fuchs“ anderes, als ein klassisches Tiermärchen? Die Romane Brentanos sind schon ein wenig verstaubt, sein Märchen „Gockel, Hinkel und Gackeleia“ bleibt in unsterblicher Frische, ebenso Hauffs „Zwerg Nase“ und „Kalif Storch“ und Tiecks „Elfen“!

Die gesamte führende Presse bringt in nächster Zeit ausführliche Besprechungen. Prospekte nach vorliegendem Muster mit vierseitiger Textprobe stellen wir in beliebiger Anzahl kostenlos zur Verfügung

